

Die Universität Augsburg hat zum 1. Dezember 2016 eine Medizinische Fakultät mit ihren Forschungsschwerpunkten „Environmental Health Sciences“ und „Medical Information Sciences“ errichtet. Im Bereich der Psychiatrie und Psychotherapie besteht eine Kooperation mit dem Bezirkskrankenhaus Augsburg, einer Einrichtung der Bezirkskliniken Schwaben (AöR, Kommunalunternehmen). Die Neugründung der Universitätsmedizin ermöglicht es, in Wissenschaft, Lehre und Krankenversorgung innovative Wege zu gehen, die sich in den international attraktiven und interdisziplinären Forschungsschwerpunkten wie auch im ersten Modellstudiengang in der humanmedizinischen Ausbildung in Bayern widerspiegeln.

An der **Medizinischen Fakultät der Universität Augsburg ist im Rahmen eines gemeinsamen Berufungsverfahrens mit den Bezirkskliniken Schwaben** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle für eine/einen

**Universitätsprofessorin / Universitätsprofessor
der BesGr. W3 (Lehrstuhl)
für Psychiatrie und Psychotherapie**

zu besetzen.

Zu den Aufgaben der zukünftigen Stelleninhaberin/des zukünftigen Stelleninhabers gehören die Vertretung des gesamten Faches der Psychiatrie und Psychotherapie in Forschung und Lehre sowie die medizinische Leitung des Bezirkskrankenhauses Augsburg in der Funktion als Ärztliche Direktorin oder Ärztlicher Direktor.

Das Bezirkskrankenhaus Augsburg versorgt als Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik mit 326 vollstationären und 32 tagesklinischen Behandlungsplätzen sowie einer allgemeinpsychiatrischen und einer gerontopsychiatrischen Institutsambulanz, einer Institutsambulanz für alkohol- und medikamentenabhängige Patienten und zwei Drogenambulanzen ein Einzugsgebiet von etwa 450.000 bis 500.000 Einwohnern im Großraum Augsburg. Die 326 vollstationären Behandlungsplätze ermöglichen auf 16 Stationen (10 allgemeinpsychiatrische, teilweise spezialisierte Stationen, 3 suchtmedizinische Stationen und 3 gerontopsychiatrische Stationen) eine moderne und differenzierte klinische Psychiatrie und Psychotherapie. Darüber hinaus unterhält das BKH Augsburg am benachbarten zukünftigen Universitätsklinikum Augsburg einen umfangreichen psychiatrisch-psychotherapeutischen Konsiliar- und Liaisondienst. Das Qualitätsmanagement der Klinik ist nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert. Die Klinik ist von der DGPPN im Jahr 2014 als Einrichtung zur ärztlichen Fort- und Weiterbildung nach den Richtlinien der DGPPN für die Dauer von fünf Jahren erfolgreich rezertifiziert worden. Als Mitglied der Krankenhausleitung des Bezirkskrankenhauses Augsburg besteht eine direkte Unterstellung zum Vorstand der Bezirkskliniken Schwaben.

Es wird erwartet, dass sich die zukünftige Stelleninhaberin oder der zukünftige Stelleninhaber in die bestehenden bereichsübergreifenden Strukturen am Bezirkskrankenhaus Augsburg und der Universität Augsburg, wie beispielsweise das Wissenschaftszentrum Umwelt (WZU) und das Zentrum für Interdisziplinäre Gesundheitsforschung (ZIG), integriert und die Schwerpunkte „Environmental Health Sciences“ und „Medical Information Sciences“ sowie die klinischen Profilkentren Tumormedizin, Vaskuläre Medizin und Allergologie der Medizinischen Fakultät in ihrer Weiterentwicklung unterstützt.

Gesucht wird eine klinisch und wissenschaftlich hervorragend ausgewiesene, fachlich wie menschlich überzeugende Führungspersönlichkeit, die das Fachgebiet in seiner ganzen Breite beherrscht. Der Stelleninhaber oder die Stelleninhaberin soll sowohl den interdisziplinären Charakter des Fachgebietes repräsentieren als auch die Schwerpunkte Versorgungsforschung, Depression und

Angststörungen in Forschung, Lehre und Krankenversorgung weiterentwickeln. Des Weiteren sollte er oder sie sich durch ein hohes Engagement in der Lehre sowie ein herausragendes wissenschaftliches Oeuvre, das sich in das Forschungsprofil der neu gegründeten Medizinischen Fakultät Augsburg einfügt, sowie durch eine breite Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln auszeichnen.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Medizinstudium, die Approbation als Arzt oder Ärztin, die Anerkennung als Fachärztin oder Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, pädagogische Eignung, die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen nachgewiesen oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht werden.

Die mit der Professur zusammenhängenden Aufgaben der Leitung der klinischen Einrichtung einschließlich des damit verbundenen Liquidationsrechts werden grundsätzlich durch einen Chefarztvertrag mit den Bezirkskliniken Schwaben geregelt, für die Wahrnehmung der Aufgaben der Professur ist ein privatrechtliches Dienstverhältnis mit dem Freistaat Bayern vorgesehen. Hiervon kann abgesehen werden, wenn eine Professorin oder ein Professor schon bisher in einer Leitungsfunktion als Chefarztin oder Chefarzt im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit (C4/W3) liquidationsberechtigt war.“

Die Universität Augsburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Ärztinnen und Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Für alle Fragen zur Gleichstellung finden Sie die Kontaktdaten der Universitätsfrauenbeauftragten unter: <http://www.uni-augsburg.de/einrichtungen/frauenbeauftragte/> .

Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des beruflichen und wissenschaftlichen Werdeganges, Zeugnisse, Promotionsurkunde, Habilitationsurkunde, Ernennungsurkunden, Drittmittelaufkommen, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der akademischen Lehrveranstaltungen, Verzeichnis klinischer Qualifikationen) sowie einem Bewerberbogen (Download unter <http://www.med.uni-augsburg.de/de/stellen/>) sind bis zum

11. Februar 2019

möglichst in Form einer einzigen pdf-Datei an die **Dekanin der Medizinischen Fakultät der Universität Augsburg, Frau Prof. Dr. Martina Kadmon, E-Mail: berufung@med.uni-augsburg.de** zu richten. Diese Ausschreibung und weitere aktuelle Informationen über die Fakultät können über das Internet (<http://www.med.uni-augsburg.de/de/>) abgerufen werden.